Abschlussarbeit Grundlagen

Von der Mutter geschickt, aus eigenen stücken geblieben.

Till J. Ernst

Supervisor: Patrick Wirz

Abschlussarbeit 2021 - ST30 Weiterbildungslehrgang Systemische Psychotherapie



IEF - Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung Zürich

Adresse Autor: Buchenstrasse 45, CH-8212 Neuhausen am Rheinfall Juni 2021

DER FALL S.K.

Gliederung Abschlussarbeit ST30 2021¹

Abstract

In dieser Arbeit wird der Fall S.K. behandelt. Kurze Einleitung ins Thema und Beschreibung des Inhalts dieser Arbeit anhand der Kapitel. Dabei sollen die Kapitel Therapeutischer Prozess - 7 Seiten und Lernprozess & Reflexion der Arbeit - 7 Seiten den Hauptumfang der Arbeit ausmachen.

Ausgangslage - 3 Seiten

Rahmenbedingungen. Hier soll der berufliche Kontext mit Institution, Ausrichtung, Auftrag, eigene Funktion und Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen kurz beschrieben werden.

Intakte. Zuschreibungen und Vordiagnose, erste Eindrücke und Hypothesen.

Bestehende explizite und implizite Aufträge. Aufträge von der Institution, sowie KM und S gestellt.

Settingwahl fürs Erstgespräch. Vorgaben KJPD und eigene Entscheidung.

Therapeutischer Prozess - 7 Seiten

Auftragsklärung. Dies soll anhand des Erstgesprächs, der laufenden Erneuerung der Auftragsklärung und anhand der Wiederanmeldung durch S beschrieben und reflektiert werden. Hier soll auch kurz auf das GAS eingegangen werden, welches weiter unten im Kapitel Evaluationsverfahren - 3 Seiten genauer beschrieben wird.

Beziehungsgestaltung. Beschreiben von Beziehungsaufbau und Gestaltung. Hier sollen auch Resonanzphänomene, die mit der Beziehungsgestaltung einhergehen, beschrieben werden.

Diagnostik. In diesem Kapitel soll auf die Diagnostik im Sinne von Ressourcen, Beziehungen und Störungen, im Sinne von ICD Diagnosen, sowie bisherige Bewältigungsstrategien eingegangen werden.

Hypothesenbildung. Prozess der Hypthesenbildung und die im Laufe entstandenen Hypothesen sollen hier beschrieben und erläutert werden.

Interventionen. In diesem Kapitel sollen die durchgeführten Interventionen beschrieben und reflektiert werden. Dieses Kapitel leitet in das Kapitel Verlauf über.

- Zirkuläre Fragen
- Lifeline mit S mit Theorie
- Aufstellungsarbeit
- Atmung gemäss Traumaseminar
- etc.

Verlauf. Im Verlauf sollen Reaktionen auf Interventionen und Wendepunkte, sowie Veränderungen in den unterschiedlichen Systemen beschrieben und reflektiert werden. Zudem soll auf die Veränderung der Hypothesen und der Diagnostik eingegangen werden. Rechnung soll hiermit auch auf die wechselseitigen Anpassungsprozesse getragen werden.

¹Gliederung basiert auf der Anregung der Wegleitung des Weiterbildungslehrgangs Systemische Psychotherapie am IEF

DER FALL S.K.

Therapeutische Wechselwirkung - 4 Seiten

Diagnostische Wechselwirkung. Anhand meiner diagnostischen Annahmen die Wechselwirkungen des therapeutischen Prozesses rückblickend reflektieren (Diagnostik-therapeutischer Prozess).

Interaktion. Wechselwirkungen zwischen den beteiligten Personen und Systemen, insbesondere Fachpersonen- und Klient*innen-System beschreiben und reflektieren. Dazu gehört der Kontakt zur Mutter, den Lehrpersonen und den involvierten Fachpersonen wie Hausarzt und Spezialarzt, sowie Interaktion zwischen Spital und Krankenkasse aufgrund mangelnder Versicherungsdeckung.

Therapieergebnisse. Was hat gewirkt. Was waren die Konsequenzen daraus?

Wendepunkte. Eingehen auf Wendepunkte im Prozesse und Weg-Gabelungen, sowie Anzahl Sitzungen.

Feedback. Rückmeldungen durch Klientinnensystem (S sowie KM). Hiermit soll auch eine Überleitung zum Kapitel Evaluationsverfahren - 3 Seiten erfolgen.

Evaluationsverfahren - 3 Seiten

Anwendung, Beschreibung und Reflexion.

GAS.

EB-45/ILK. Reflexion des persönlichen Lern- und Entwicklungsprozesses

Lernprozess & Reflexion der Arbeit - 7 Seiten

Falldarstellung. Kritische Reflexion des Lernprozesses in Auseinandersetzung mit der Falldarstellung.

Eigene Entwicklung. Bezogen auf die vier Kompetenzarten gemäss Lehr- und Lernkonzept: Personale Kompetenzen, Soziale- und kommunikative Kompetenzen, Fach- und Methodenkompetenzen, sowie Handlungs- und Umsetzungskompetenzen.

DER FALL S.K.

Literatur